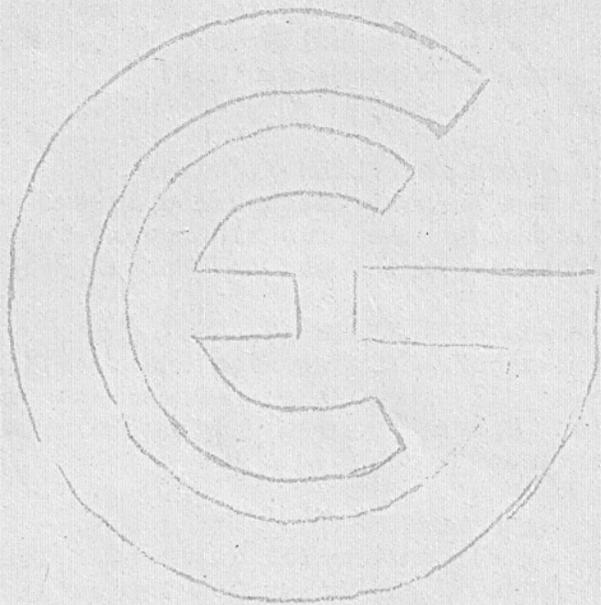




TT-

ABT.



Nr. 11

vom 30. Okt. 1972

MITTEILUNGSBLATT

IN EIGENER SACHE!

Liebe Kameraden!

Vor fast einem Jahr begann ich damit, für die Mitglieder unserer Abteilung dieses Mitteilungsblatt zu schreiben. Da ich mir für die schriftlichen Arbeiten als Klassenleiter einen Vervielfältigungsapparat zugelegt hatte, kam ich auf die Idee, dieses Gerät auch für unsere Abteilung nutzbringend anzuwenden. Ich bezweckte mit dem M. B. die Förderung der Kameradschaft und die Mitglieder mit allem Möglichen zu informieren und zu unterhalten. Ich bilde mir ein, daß mir dies mit den ersten Ausgaben gelungen ist. Aber in den letzten Monaten hat das Interesse doch merklich nachgelassen. Um nur ein Beispiel zu nennen hatte ich in der letzten Ausgabe Nr. 10 ein Preisausschreiben veröffentlicht, daß sicher nicht schwer zu lösen war, bei dem es allerdings auch keine Ferienreise zu gewinnen gab. Aber das von 30 Mitgliedern nur ganze 5 sich daran beteiligt haben, gibt mir doch zu denken. Es steht mir nicht zu, irgend jemand deshalb Vorwürfe zu machen. Worum es mir geht ist einfach nur die Frage, ob es sich noch lohnt, diese Arbeit weiterzumachen? Um das festzustellen, habe ich auf der letzten Seite einen Fragebogen aufgeführt. Hierbei bitte ich jeden Einzelnen, seine ehrliche Meinung anzukreuzen. Mir ist lieber, wenn alle ein weiteres Erscheinen des Mitteilungsblattes ehrlich ablehnen, als wenn auch nur einer meint er müßte mir zuliebe Ja ankreuzen, obwohl er kein Interesse hat.

Um Irrtümern vorzubeugen, ich bin gerne bereit weiter zu machen. Nur möchte ich meine Freizeit (und mein Geld) nicht sinnlos vergeuden.

Erw. Albert Becker-Lind

"D A S W A R S " Rückblick auf die Oktoberspiele

Sonntag
1.10.

GROSSENRIFFE IV. gegen VOLLMARSHAUSEN I. 2:9

Wie erwartet, verlor unsere IV. ihr erstes Serienspiel gegen den Absteiger der B Klasse. Die Pluspunkte holten das Doppel W. Frommhold/F. Szeltner und V. Hansen mit einem Einzelsieg. Sein erstes Punktespiel überhaupt bestritt E. Buntbruch.

Montag
2.10.

GROSSENRIFFE JUGEND gegen LOHFELDEN I. JUGEND 7:3

Gegen die gegenüber dem Vorjahr geschwächte Jugend von Lohfelden gelang unseren "Knaben" ein klarer Sieg. Die Minuspunkte gehen auf das Konto von R. Szeltner und B. Trott im Einzel und das Doppel P. Schaub/B. Trott.

Montag,
2.10.

GROSSENRIFFE III. gegen WATTENBACH II. 9:1

Weiter auf dem "Vormarsch" befindet sich unsere III. Mannschaft. Heute mußte auch Wattenbach mit einer klaren Niederlage dran glauben. Den "Ehrenpunkt" für den Gegner steuerte U. Gottschalk bei. Alle Spiele wurden in 2 Sätzen gewonnen.

Dienstag,
3.10.

VOLLMARSHAUSEN II. gegen GROSSENRIFFE III. 0:9

Wieder ein klarer Sieg für unsere III. in ihrem 4. Serienspiel. Interessant die Serie der Ergebnisse : gegen Simmershausen wurde 9:3 gewonnen, gegen KSV IV. mit 9:2, dann gegen Wattenbach 9:1 und jetzt gegen Vollmarshausen mit 9:0. Eine weitere "Steigerung" nach unten ist nicht mehr möglich.

Freitag,
6.10.

GROSSENRIFFE III. gegen EITERHAGEN I. 9:0

Auch das 3. Spiel in dieser Woche wurde für unsere III. Mannschaft ein glatter Sieg. 11 Sätze wurden "im Schneider" gewonnen. H. Bergmann leistete sich sogar den Scherz, gegen seinen Gegner einen Satz mit Links zu spielen, was allerdings nur wenige mitbekamen. Mit Eiterhagen hat die III. nun die schwachen Mannschaften hinter sich und nun wird sich in den kommenden Spielen die wahre Stärke der Mannschaft zeigen müssen.

Samstag
7.10.

KSV HESSEN I. JUGEND gegen GROSSENRIFFE JUGEND 7:0

Wie zu erwarten, verlor unsere Jugend gegen die I. Garnitur des KSV glatt mit 7:0. Wenn man bedenkt, daß gleich anschließend gegen die II. Jugend gespielt werden mußte, dann war es richtig, sich im ersten Spiel nicht voll auszugeben. Die Rechnung ging auf. So endete dann das Spiel: KSV HESSEN II. JUGEND gegen GROSSENRIFFE JUGEND 2:7

Sonntag,
8.10.

ESCHENSTRUTH II. gegen GROSSENRIFFE II. 5:9

Nicht gerade ein "Spaziergang" wurde das Spiel unserer II. in Eschenstruth gegen den Aufsteiger. Bis zum Stande von 6:5 für Großenritte konnte der Gegner noch mithalten, dann sorgten die Einzelsiege von W. Heckmann, W. Roppel und R. Seidel für den 9:5 Sieg.

Sonntag,
8.10.

Obervellmar III. gegen GROSSENRIFFE IV. 3:9

In ihrem 2. Spiel konnte unsere IV. ihren ersten Sieg feiern. Gegen die IV. von Obervellmar gaben H. Ackermann und W. Frommhold ihre Einzel ab. Der 3. Minuspunkt war eine Einzelniederlage von V. Hansen. Für mich persönlich überraschend kommen die beiden Siege von "Söhnlein" Erich. Eines steht fest: Unsere IV. wird in diesem Jahr besser abschneiden als in der letzten Serie.

Donnerstag
19.10.

FTN NIEDERZWEHREN II. gegen GROSSENRIFFE III. 1:9

Die Mannschaft des FTN war leider auch kein Prüfstein für unsere III. Den Minuspunkt gab Ersatzmann F. Szeltner (für H. Bergmann) ab. Die Mannschaft hat mittlerweile ein Punktverhältnis von 12:0 und 54:7 in den Spielen.

"D A S W A R S " (Fortsetzung)

- FREITAG?
20.10. IHRINGSHAUSEN III. gegen GROSSENRIITTE III. 8:8
Im heutigen Spiel gegen den B Klassen-Absteiger wurde unsere III. erstmals gefordert. Eine "Sternstunde" hatte heute P. Wagner. Er gewann sowohl seine beiden Einzel wie auch mit H. Bergmann beide Doppel! Ihre ersten Niederlagen kassierten: H. Bergmann, G. Schröder und A. Buntbruch. Jetzt ist nur noch das Doppel P. Wagner/H. Bergmann ohne Spielverlust.
- SONNTAG,
22.10. GROSSENRIITTE IV. gegen PHÖNIX KASSEL IV. 5:9
Eins steht fest: Mit Wolfgang Frommhold wäre das Spiel gewonnen worden. Den "alten" Strategen A. Weber und F. Szeltner war es zu verdanken, daß das Spiel bis zum Stande von 5:8 noch offen blieb. Beide gewannen ihre Einzel und holten damit 4 der 5 Siege. Den 5. Sieg errangen das Doppel Szeltner/Hansen. Enttäuscht haben an 5 und 6 E. Buntbruch und D. Holzhauer.
- MONTAG,
23.10. GROSSENRIITTE IV. gegen WILHELMSHAUSEN II. 9:0
W. trat nur mit 4 Spielern an. Damit unsere Spieler an 5 und 6 zum Einsatz kamen, spielten E. Buntbruch und K. Trott zusammen Doppel und konnten in 3 Sätzen auch gewinnen. Der klare Gesamtsieg war in einer knappen Stunde sichergestellt.
- ONNTAG,
23.10. GROSSENRIITTE JUGEND gegen OBERKAUFUNGEN JUGEND 2:7
Enttäuschend verlief das heutige Spiel unserer Jugend. Wenn auch nicht mit einem Sieg gerechnet wurde, so kam die klare Niederlage doch völlig unerwartet. R. Szeltner und J. Bergmann konnten lediglich ihr Anfangsdoppel gewinnen, aber in ihren Einzeln holten sie keinen Sieg. Nur P. Schaub konnte ein Einzel gewinnen.
- FREITAG,
27.10. GROSSENRIITTE I. gegen IHRINGSHAUSEN I. 3:9
Erwartungsgemäß verlor unsere I. das Spiel gegen den Bezirksklassenabsteiger ziemlich klar. Die 3 Siegpunkte holten das Doppel K. Weber/B. Mihr gegen Biallas/Deiselmann sowie K. Weber gegen Kilian und G. H. Mihr gegen Schäfer.
- SONNTAG,
29.10. LOHFELDEN III. gegen GROSSENRIITTE I. 9:0 (kampflos)
Schon nach dem Spiel gegen Ihringshausen stand es fest, daß unsere I. Mannschaft für das Spiel gegen Lohfelden keine 6 Spieler zusammen bekommt. Zudem spielt unsere II. Mannschaft heute gegen Sandershausen und man kann unseren Spielern nicht sumuten, das bei Ersatzstellung beide Spiele verloren gehen. Leider ist eine Spielverlegung ein Tag vor der Ansetzung nicht sumutbar, sodaß ich nicht in der Lage bin, eine Bestrafung wegen Nichtantreten zu vermeiden. So sehe ich mich nun gezwungen, als Klassenleiter der A Klasse unsere eigene Mannschaft mit einer Geldstrafe von 10,- DM und 2,50 DM Verfahrenskosten zu belegen! Paradox !!
- MONTAG,
23.10. (Nachtrag)
GRÜN WEISS KASSEL II. gegen GROSSENRIITTE II. 8:8
Mit einem Unentschieden beim Mitfavoriten Gr. Weiß Kassel bleibt unsere II. Mannschaft weiter ungeschlagen und hat sich damit auch zu einem Mitamwärter auf den 1. Tabellenplatz entwickelt. Mitentscheidend für die Punkteteilung waren die Einzelsiege von H. Lange (2) und S. Farnasch (2) dazu je ein Einzelerfolg für W. Heckmann und W. Hempel und je ein Doppelsieg. R. Seidel und H. Köhler gingen bei ihren Einzeln leer aus.
- SONNTAG,
29.10. GROSSENRIITTE II. gegen SANDERSHAUSEN IV. 9:5
Nach vielen Jahren wieder mal ein Sieg gegen den Angstgegner Sandershausen IV. Zwar konnte im Vorjahr das Heimspiel knapp mit 9:7 gewonnen werden, aber ein 9:5 Sieg ist doch eindeutiger. Heute waren W. Hempel und H. Köhler mit je zwei Einzelsiegen die Erfolgreichsten. Je ein Einzelsieg der restlichen Spieler und ein Doppelsieg von H. Lange/W. Hempel machten den Sieg komplett. Beide Mannschaften traten in stärkster Besetzung an.

" D A S K O M M T " VORSCHAU AUF DIE NOVEMBERSPIELE

I. Mannschaft:	Freitag, 10.11.	gegen Nordshausen II.	20,00 Uhr Schule
	Samstag, 18.11.	in Elgershausen	17,00 " Turnhalle
	Freitag, 24.11.	in Baunatal	20,15 " Sporthalle

Das Spiel gegen Nordshausen sollte auf jeden Fall gewonnen werden. Zu beachten sind Ende an Platz 3 und Guth an Platz 5. " Macki " Markert macht sich zwar Hoffnung vorne mindestens einen Punkt zu holen, aber ich hoffe, daß K. Weber und G. Heitmann ihm die Leviten lesen werden!

Gegen Elgershausen wird entscheidend sein, in welcher Aufstellung unser Nachbar antreten wird. Dasselbe gilt für das Spiel in Baunatal. Wenn Baunatal komplett spielt hat unsere Mannschaft mit: Werner, Günther, Lunter, Römer, Freitag und Kopschek zu rechnen. Mein Tip für diese 3 Spiele: 4:2 Punkte

II. Mannschaft:	Montag, 6.11.	in KSV Hessen	19,30 Uhr Tischbeinstr.
	Freitag, 10.11.	in Wattenbach	20,00 " Gasth. Söhrewald
	Sonntag, 12.11.	gegen Heiligenrode	9,30 " Kulturhalle

Nach dem bisherigen guten Abschneiden darf man unserer II. beim KSV zumindest ein 8:8 zuvertrauen, zumal unsere Mannschaft komplett antreten kann, was beim KSV nicht immer der Fall ist. Trotzdem wird es ein schweres Spiel gegen den A Klassen-Absteiger werden. Gegen Wattenbach sollte, wenn auch nicht klar, gewonnen werden. Entscheidend wird sein wie unsere "Neulinge" in der Mannschaft mit den dortigen Saalverhältnissen fertig werden.

Im Heimspiel gegen Heiligenrode wird es wieder einen harten Kampf gegen Borowski, Ullrich u. Co. geben. Ein Unentschieden sollte mindestens drinn sein. Mein Tip für diese 3 Spiele: 4:2 Punkte

III. Mannschaft:	Freitag, 3.11.	in Heiligenrode II.	20,00 Uhr Turnhalle
	Sonntag, 12.11.	in Obervellmar II.	9,30 " Sporthalle
	Freitag, 17.11.	gegen Rengershausen	19,30 " Schule

Heiligenrode ist der 2. schwere Brocken für unsere noch ungeschlagene III. Ein 8:8 wäre auch hier in der Höhle des Löwen schon ein Erfolg. Gegen Obervellmar sollte, wenn alles gut läuft, ein Sieg herauspringen. Fraglich ist hier nur die Höhe des Ergebnisses. Dann gibt es gegen Rengershausen II. wieder ein Spiel auf Riegen und Brechen mit ungewissem Ausgang.

Auch hier mein Tip: 4:2 Punkte

IV. Mannschaft:	Montag, 6.11.	in Heckershausen II.	20,00 Uhr Turnhalle
	Freitag, 10.11. od. 22.12.	in TSG-Ndsw.	19,30 " Schulturnhall
	Sonntag, 12.11.	gegen Bergshausen	9,30 " Kulturhalle
	Freitag, 24.11.	in Simmershausen	20,00 " Gasth. Schönewald

Im Vorjahr verlor eine Ersatzgeschwächte Mannschaft klar mit 9:1. Diesmal sollte mit kompletter Mannschaft zumindest ein Unentschieden herauskommen. Heckershausen wird auf jeden Fall um jeden Punkt kämpfen. Bei der gegenüber dem Vorjahr schwächer gewordenen TSG Niederzwehren II. sollte unsere IV. nicht in Ehrfurcht "sterben" und um jeden Punkt kämpfen. Das Spiel ist zu gewinnen. Gegen Bergshausen ist wegen Mangel an Resultaten eine Prognose schlecht möglich. In diesem Spiel ist alles offen. Mit Sicherheit kann man in Simmershausen gegen den Tabellenführer mit einer Niederlage rechnen. Fraglich ist hier nur die Höhe des Resultates.

Für diese 4 Spiele tippe ich auf 3:5 Punkte

Jugend:	Samstag, 18.11.	in Niedervellmar	16,00 Uhr Gymnastikhalle
	Samstag, 25.11.	in Elgershausen	17,00 " Schulturnhalle

Nur wenn unsere Jugend bei beiden Spielen komplett spielen kann, sollten 2 Siege möglich sein. Unsere Mannschaft hat 7:5 Punkte. Sollte das heutige Spiel gegen Heiligenrode auch gewonnen werden, so könnte das Punkterkonto Ende November 13:5 lauten.

FRAGEBOGEN

(Bitte abtrennen und bis spätestens
13. November 72 bei mir abgeben)

1. Ich bin für weiteres Erscheinen des Mitteilungsblattes: Ja Nein

2. Wenn Ja, soll der bisherige Stil beibehalten werden? Ja Nein

3. Mich interessiert besonders
(Zutreffendes ankreuzen)

- Kommentar
- Vorschau (Serie)
- Rückblick (Serie)
- Tabellen
- aktuelle Mitteilungen
- Geburtstage
- Rätsel
- Witze und Unterhaltung
- Die Geschichte unserer Abteilung
(eventuell als Fortsetzung)
- Statistik

Wie oft sollte das M. B. erscheinen: alle 14 Tage jede 3. Woche alle 4 Wochen

oder eigener Vorschlag: _____

Raum für eigene Vorschläge oder Interessengebiete:

Unterschrift